

STV USW

STUDIENVERTRETUNG UMWELTSYSTEMWISSENSCHAFTEN / NATURWISSENSCHAFTEN - TECHNOLOGIE



CARMEN BACHMANN TSCHURTSCHENTHALER

Ich kandidiere für die StV, weil ich gesehen habe, wie viel man im Studium bewegen kann, sei es durch coole Events, die uns Studis miteinander verbinden, oder durch Mitgestaltung und Austausch. Diese Studiengemeinschaft macht das Studieren nicht nur leichter, sondern auch viel schöner – und genau das möchte ich unterstützen und weiter ausbauen. Ich würde mich freuen, eure Anliegen zu vertreten und dafür zu sorgen, dass eure Stimmen gehört werden.



PIA INES HABERFELLNER

Der Redaktion wurde leider kein Beitrag übermittelt.



ESZTER ZSÓFIA NAGY

Hey! Ich bin die Eszter*. Ich möchte Teil der Studienvertretung sein, weil es mir wichtig ist, Studierenden die Möglichkeit zu bieten, an unterschiedlichen Veranstaltungen einander kennenzulernen und Freundschaften zu knüpfen. Außerdem würde ich gern daran arbeiten, dass das Studium besser strukturiert wird.

*ich kann mich in einem 450 Zeichen nicht besser vorstellen, aber ich verspreche euch, mein Lebenslauf ist sehr impressive :)



IRIS SCHMITT

An unserem Studium gefällt mir ganz besonders die Vielfalt, weshalb ich als Teil der StV vor allem die Gemeinschaft und den Austausch zwischen den verschiedenen Schwerpunkten stärken möchte. Ich habe immer ein offenes Ohr, jegliche USW-betreffenden Fragen und Ideen sind mir immer willkommen! Außerdem freue ich mich sehr darauf, wieder viele tolle Veranstaltungen für alle USW-Studierenden zu organisieren.



DANIEL TSCHLATSCHER

Stellt euch vor: Ein zweispuriger Radtunnel zwischen Uni und TU, USWer wird Millionär im Fernsehen und in der Mur fließt Milch und Honig - all das... würde das Budget vielleicht doch etwas sprengen?

Aber ehrlich, ich finde es einfach cool, dass die Uni uns im Rahmen der StV die Ressourcen bereit stellt, eine tolle Gemeinschaft aufrechtzuerhalten und auszubauen und daher möchte ich auch weiterhin für unvergessliche USW-Events, eine Anlaufstelle für Fragen aller Art und natürlich genug Freibier sorgen.